

## „Aus dem Migrantentadl – Wie können Kunst und Kultur ein Zusammenleben in Vielfalt möglich machen?“

am Donnerstag, dem 17. Mai 2018 von 17.00 – 20.00 Uhr  
im Collegium Maius in Erfurt, Michaelisstraße 39

Zum UNESCO Welttag der kulturellen Vielfalt am 21. Mai werden zentrale Erkenntnisse und Empfehlungen der Studie „Kunst in der Einwanderungsgesellschaft - Beiträge der Künste für das Zusammenleben in Vielfalt“ der Deutschen UNESCO-Kommission und der Bertelsmann Stiftung vorgestellt.

Vertreter und Vertreterinnen aus Kultur und Politik diskutieren aktuelle Fragen: Wie können Kunst und Kultur ein Zusammenleben in Vielfalt möglich machen? Welche Ansätze sind erfolgreich, was sollte sich ändern? Wie können Bund, Länder und Kommunen künstlerische Projekte unterstützen, die kulturelle Teilhabe und Vielfalt fördern?

Die Veranstaltung wird im Deutschlandradio Digitalkanal „Dokumente und Debatten“ live übertragen. Deutschlandfunk Kultur sendet die Diskussion im „Wortwechsel“ am Freitag, dem 18. Mai um 18.05 Uhr. Zuvor befasst sich die Sendung „Zeitfragen“ am Mittwoch, dem 16. Mai um 19.05 Uhr im Programm von Deutschlandfunk Kultur in einem Schwerpunkt mit dem Thema Kunst und gesellschaftliche Vielfalt.

*Wir weisen darauf hin, dass im Rahmen dieser Veranstaltung Bild- und Tonaufnahmen sowohl für interne als auch für Veröffentlichungszwecke gemacht werden.*

### Programm:

17.00 Uhr    *Registrierung*

17.30 Uhr    **Begrüßung**

**Andreas Bausewein**, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Erfurt

**Stephan Vopel**, Director, Programme „Lebendige Werte“ und „Deutschland und Asien“, Bertelsmann Stiftung

**Dr. Hans Dieter Heimendahl**, Programmchef, Deutschlandfunk Kultur

- 17.40 Uhr**     **Ergebnisse und Empfehlungen der Studie „Kunst in der Einwanderungsgesellschaft - Beiträge der Künste für das Zusammenleben in Vielfalt“**
- Prof. Dr. Verena Metze-Mangold, Präsidentin der Deutschen UNESCO-Kommission
- 18.00 Uhr**     **Podiumsgespräch:**  
**„Aus dem Migrantentadl – Wie können Kunst und Kultur ein Zusammenleben in Vielfalt möglich machen?“**
- Dr. Tobias Knoblich, Kulturdirektor der Landeshauptstadt Erfurt und Vizepräsident der Kulturpolitischen Gesellschaft e. V.
- Tunay Önder, Mitbegründerin und Autorin des Blogs „Das Migrantentadl“
- Albert Schmitt, Managing Director der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen
- Ersan Montag, Theaterregisseur
- Moderation: Dr. Sebastian Engelbrecht, Korrespondent, Deutschlandfunk Kultur
- 19.00 Uhr**     **Diskussion**
- 19.30 Uhr**     **Informeller Ausklang**
- 20.00 Uhr*     *Ende*